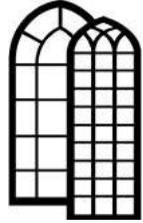


# GEMEINDEBRIEF

DER EVANGELISCH - REFORMIERTEN  
KIRCHEN ZU BÜCKEBURG  
UND ZU STADTHAGEN

---



FEBRUAR MÄRZ APRIL

NR. 1 / 2015



Weltgebetstag 2015 von den Bahamas



## DIE SEITE ZWEI

Liebe Gemeindeglieder!

\* Unser **Basar** im letzten Herbst war wieder erfolgreich. 3191,02 € kamen zusammen und werden eine große Hilfe für unsere kirchliche Arbeit sein. Besonders den Mittagstisch. Ganz herzlichen Dank an alle, die aktiv dabei waren!

\* Personelle Veränderungen gibt es auf unserem **Friedhof** am Schlossbach. Lesen Sie dazu bitte Seite 4. Das neue Konzept sieht vor, Bürostunden an jedem Montag von 9 - 11 Uhr direkt auf dem Friedhof anzubieten. Also an Ort und Stelle.

\* Unser **Mittagstisch am Donnerstag** hat im letzten November einen Rekord von Besuchern aufgestellt: 74 Leute sind gekommen und haben sich über den leckeren Eintopf gefreut.

\* Im Mai möchte ich **Klostertage** zur geistigen Stärkung und Besinnung anbieten. Das Kloster Frenswegen an der holländischen Grenze ist dafür der geeignete Ort. Mehr dazu auf Seite 15.

\* Die Presbyterien möchten alle Steuerpflichtigen freundlich bitten, an die Zahlung der **Kirchenbeiträge für 2014** zu denken. Am einfachsten ist ein Dauerauftrag an uns. Rufen Sie gerne im Büro an.

\* Wünschen Sie einen **Besuch des Pastoren** zum Geburtstag, bei Krankheit, ein seelsorgerliches Gespräch oder „einfach nur so“? Bitte lassen Sie es mich wissen, damit wir einen Termin vereinbaren können.

\* Hören Sie gerne Klassik? Der Internet-Radiosender „**All Classical Portland**“ bietet herrliche Musik, gesendet aus Oregon, USA. Im Dezember erklingen besonders schöne deutsche Weihnachtslieder. Hörenswert!

Ich wünsche uns allen klare Wintertage, danach eine warm beginnende Frühlingszeit - mit Ostern als dem großen Fest der Christenheit,

*Ihr Pastor Thomas G. Krage.*



Foto: Lehmann

Ist Gott für uns,  
wer kann wider  
uns sein?

Römer 8,31

## MIT GOTT AUF DER RICHTIGEN SEITE

Auf welcher Seite stehst du eigentlich? Du musst dich entscheiden, ob du für uns, für mich oder gegen uns bist. Beinahe erpresserisch klingt diese Forderung. Egal ob in der Familie, im Bekanntenkreis, der Arbeitsstelle, in der Politik, der Gesellschaft, ja sogar in der Kirche: Fronten werden aufgerichtet, die durch Feindbilder geprägt sind.

Christen sind zu allen Zeiten argwöhnisch betrachtet worden. Es passte wohl offensichtlich zu keiner Zeit ins Konzept der Stärke, dass Menschen sich von Macht und Gewalt fernhalten wollen. Schon lange vor den Friedensgebeten 1989 haben Menschen aber einen Weg in Verantwortung vor und Begleitung durch Gott gewählt. Schwerter zu Pflugscharen war so ein sichtbares Zeichen, wo jemand steht. Auch in

der alten Bundesrepublik hat es solche Symbole gegeben, die für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung stehen. Immer wieder müssen Entscheidungen an diesen Positionen gemessen werden. Mit dieser Haltung ist aber kein Staat zu machen.

Beinahe trotzig kann ich sagen, was kann mir denn passieren, Gott hat sich doch für mich entschieden. So kommt der Text aus der Ecke der Grabenkämpfe heraus in ein vor Gott verantwortetes Leben. In einem solchen Leben hat die Liebe den höchsten Stellenwert, nicht der Kampf um Macht oder die Ausgrenzung von Andersdenkenden. Weil Gott auf der Lebensseite steht, stehe ich mit Gott auf der richtigen Seite, und das ganz ohne Gräben aufzuwerfen oder die Ellenbogen zu gebrauchen.

CARMEN JÄGER

## Veränderungen auf unserem Friedhof

Am 4. Advent 2014 wurde Hubert Steinert in einem feierlichen Gottesdienst in der Schlosskirche verabschiedet. 34 Jahre lang war er auf unserem Friedhof tätig und hat unzählige Menschen auf ihrem Weg begleitet. "Der Friedhof war sein Leben." Herr Steinert ist inzwischen 75 Jahre alt geworden und hat nun seinen Ruhestand verdient. Wir danken ihm ganz herzlich für seinen zuverlässigen und treuen Dienst zum Wohl unseres Friedhofes am Schlossbach.



Als Nachfolger wurde Detlev Möller eingestellt, er begann seinen Dienst am 1. Januar 2015. Ihm wünschen wir alles Gute und Gottes Segen für seine Arbeit.

NEU: Haike Maciejewski wird ab März an jedem Montag von 9 - 11 Uhr auf dem Friedhof anwesend sein und dort ein kleines Büro öffnen, um Fragen und Anliegen an Ort und Stelle zu klären. Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch. Die Sprechstunde am Donnerstag im Gemeindebüro an der Bahnhofstraße bleibt bestehen.

Außerdem im Friedhofsteam arbeiten Günter Piotrowski, sowie Heinz Steinert und Detlef Diebolder für den Weiterbau der Friedhofsmauer.

## Einladung zum Weltgebetstag 2015

Rund um den Erdball gestalten Frauen am **Freitag, den 6. März 2015**, Gottesdienste zum Weltgebetstag.

In Bückeburg ist in diesem Jahr unsere Gemeinde der Ausrichter dieses besonderen ökumenischen Gottesdienstes. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Einladung mit



uns einen interessanten, bunten und abwechslungsreichen Abend in der Gemeinschaft der Christinnen und Christen aus allen Kirchen der Stadt zu verbringen annehmen würden.

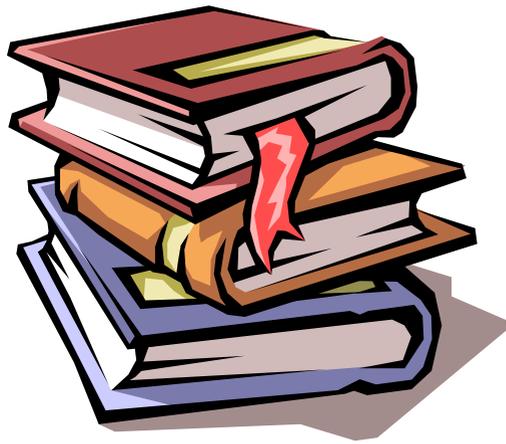
Die Gottesdienstordnung kommt in diesem Jahr von Frauen die auf den Bahamas leben. Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

**Wir beginnen den Gottesdienst um 19 Uhr im Gemeindehaus in Bückeburg**, gerne sind Sie im Anschluss eingeladen noch mehr über das Land zu erfahren, leckere Spezialitäten zu probieren und sich auszutauschen mit den anderen Besuchern. Wir freuen uns auf Sie!

Für das Vorbereitungsteam, Annette Faudt

# 21. Büchermarkt



am Freitag, 24. April  
von 14 bis 18 Uhr und  
am Sonnabend, 25. April  
von 14 bis 18 Uhr  
im Gemeindehaus  
der Ev.- Reformierten  
Kirche Bückeberg,  
Bahnhofstraße 11a



Eindrücke von unserem  
letzten Basar

Die Kollekten von Februar bis April 2015  
sind bestimmt für:

In der Schlosskirche		In der Klosterkirche	
01.02.15	Bethel		
08.02.15	Pastor Fazakas, Ungarn	08.02.15	EKD
15.02.15	Gemeindebrief		
22.02.15	Amnesty International	22.02.15	Pastor Fazakas, Ungarn
01.03.15	Kinderdorf Lipperland		
08.03.15	Eigene Diakonie	08.03.15	Diakonie
15.03.15	Kloster Frenswegen		
22.03.15	Lambarene	22.03.15	Bethel
29.03.15	Hospiz Schaumburg		
03.04.15	Brot für die Welt	03.04.15	Brot für die Welt
05.04.15	Brot für die Welt	05.04.15	Brot für die Welt
12.04.15	Rumänienhilfe		
19.04.15	Bäume für Israel	19.04.15	Norddt. Mission
26.04.15	Gemeindehaus		

Bis Mitte Januar 2015 haben wir außer den Kollekten folgende Spenden erhalten, für die wir uns herzlich bedanken:

Bückeberg	
Für den Mittagstisch	35,30, 45,- 46,40, 82,50
Für unsere Kirche	50,-
Für den Friedhof	2x50,- 75,- 250,-
Für die Diakonie	16,70 50,-
Für die Jugendarbeit	36,01 50,-
Für den Gemeindebasar	50,-
Für Brot für die Welt	50,-
Für Straßenkinder Arche	100,-
Für Pfarrdiakonie	500,-
Weihnachtsspenden	insgesamt 2875,-
Stadthagen	
Für Klosterkirche	1000,-
Für die Diakonie	25,-
Für das Gartenhaus	20,-
Weihnachtsspenden	insgesamt 320,-

# Termine Februar, März, April 2015



**SCHLOSSKIRCHE**  
Schloss Bückeberg



**KLOSTERKIRCHE**  
Klosterstraße,  
Stadthagen



**PFARRHAUS**  
Bahnhofstr. 11a,  
Bückeberg



**GEMEINDEHAUS**  
Bahnhofstr. 11a,  
Bückeberg



**GARTENHAUS**  
neben der Klosterkirche

## GOTTESDIENSTE um 10 Uhr, ab April 9.30 Uhr

- 1. Feb. Pastor Th. G. Krage
- 8. Feb. Pastor Th. G. Krage
- 15. Feb. Pastor Ingo Röder
- 22. Feb. Pastor Th. G. Krage
- 1. März Pastor Th. G. Krage
- 8. März Pastor Th. G. Krage
- 15. März Pastor Th. G. Krage
- 22. März Pastor Ingo Röder
- 29. März Pastor Th. G. Krage
- 3. April **Karfreitag** mit Abendmahl Pastor Th. G. Krage
- 5. April **Ostern** Pastor Krage
- 12. April Pastor H.-P. Fiebig
- 19. April Pastor Ingo Röder
- 26. April Pastor Th. G. Krage
- 3. Mai Pastor Th. G. Krage

## GOTTESDIENSTE um 11.15 Uhr ab April 11 Uhr

WK = Winterkirche im Gartenhaus

- 8. Feb. Pastor Th. G. Krage WK
- 22. Feb. Pastor Th. G. Krage WK
- 8. März Pastor Th. G. Krage WK
- 22. März Pastor Ingo Röder WK
- 3. April **Karfreitag** mit Abendmahl Pastor Th. G. Krage
- 5. April **Ostern** Pastor Krage
- 19. April Pastor Ingo Röder
- 3. Mai Pastor Th. G. Krage

## BÜROZEIT

Mo, Mi, Do, Fr 9 - 11 h  
1. und 3. Donnerstag 16-18 Uhr  
**Friedhof:** Mo 9-11h (dort)  
Do 9-11h (Büro)

## SPRECHSTUNDE

Pastor Thomas G. Krage  
Di, Mi, Fr 9 - 10 Uhr oder nach  
Vereinbarung (Änd. vorbehalten.)

## THEOLOGISCHER GESPRÄCHSKREIS

Donnerstag, 26. Februar, 26.  
März und 23. April um 10 Uhr,  
über das Markusevangelium  
Leitung: Pastor Krage

## GESCHICHTLICHER GESPRÄCHSKREIS

- Winterpause -  
Leitung Dr. R. Sommer

## REDAKTIONSKREIS

1. und 23. April, 19.00h

**PRESBYTERIUM** Bückeberg  
Sitzungen nach Absprache

**DIAKONIEKREIS** Bückeberg  
Sitzungen monatlich

**MITTAGSTISCH** am Donnerstag  
von 11.30-14 Uhr am  
26. Februar, 26. März, 30. April  
Jeder ist herzlich willkommen!

**BASARKREIS** 15.30 Uhr am  
1. und 3. Mittwoch, 15.30 Uhr:  
4. und 18. Februar  
4. und 18. März  
1. und 15. April

## CHOR Bbg. Singgemeinschaft

Jeden Montag, 20 Uhr  
**FRAUENCHOR** Bückeberg  
Dienstags, 20-22 Uhr

## REFORMIERTER STAMM- TISCH

im Braukeller, Lange Str.,  
ab 19h am 12. Februar, 19. März  
und am 29. April

## BÜCHERMARKT

24. und 25. April, 14-18 Uhr

## WELTGEBETSTAG

Freitag, 6. März, 19h bei uns

## SPRECHSTUNDE

Pastor Thomas G. Krage  
Mittwoch von 17 - 18 Uhr  
am 11. und 25. Februar,  
am 11. und 25. März  
und am 22. April  
(oder nach Vereinbarung;  
Änderungen vorbehalten)

**PRESBYTERIUM** Stadthagen  
Sitzungen nach Absprache

**DIAKONIEKREIS** Stadthagen  
Sitzungen nach Absprache

## TRAUERGRUPPE

3. Febr., 3. März, 7. April  
von 15-16.30 und 20-22 Uhr  
Info: Frau Göbel, 0174-5943091

## MUSIKALISCHE GRUPPE FÜR KINDER

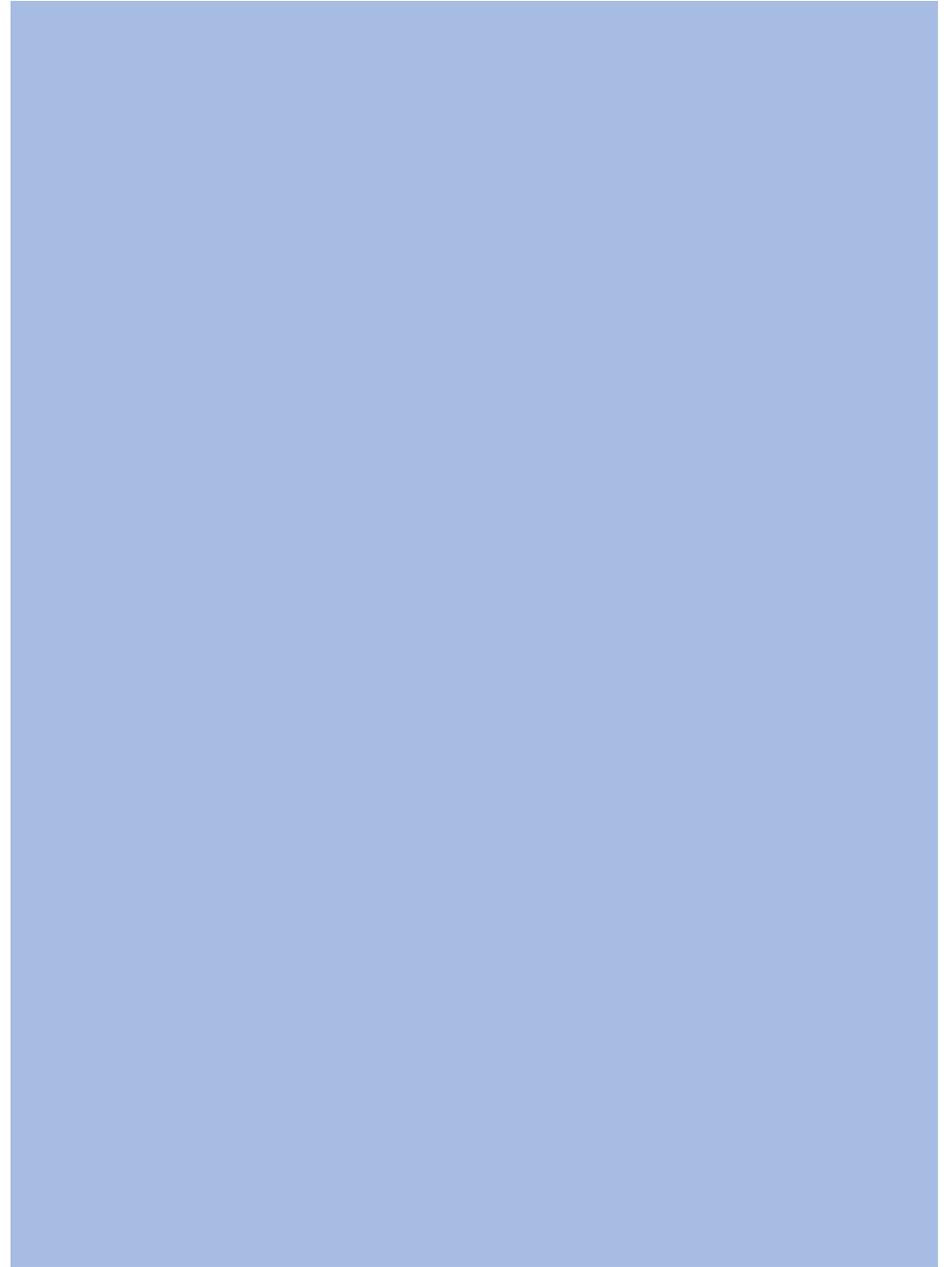
Jeweils am Donnerstag  
Info: Helga Wiegmann  
Tel.: 05721 - 74818

**KLOSTERGARTEN** und **KIRCHE**  
Besinnung und Entspannung,  
geöffnet ab April während der  
Sprechstunden

*Wir gratulieren den Gemeindegliedern, die im Februar 2015  
Geburtstag haben, und wünschen alles Gute und Gottes Segen*



*Wir gratulieren den Gemeindegliedern, die im März 2015  
Geburtstag haben, und wünschen alles Gute und Gottes Segen*



Wir gratulieren den Gemeindegliedern, die im April 2015 Geburtstag haben, und wünschen alles Gute und Gottes Segen



### Kirchengemeinde Bückeberg

Getauft wurden:

**Noah Joel Chrzon**, am 14. Dezember 2014 in der Schlosskirche. Taufspruch: Psalm 91,11

**Juli Pauline Langhorst**, am 25. Dezember 2014 in der Schlosskirche. Taufspruch: Psalm 139,14

Getraut wurden:

**Heinrich Weiland und Gabriele, geb. Kalinowski**, am 20. September 2014 in der Kirche zu Petzen. Trauspruch: 1. Petrus 4,8

Beigesetzt wurden:

12. November 2014: **Susanne Hiltrud Zabel**, Bückeberg, im Alter von 72 Jahren, mit Worten aus Lukas 18, 16: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes.“

28. November 2014: **Ingeborg Johanna Schwing**, geb. Weise, Bückeberg, im Alter von 77 Jahren, mit Worten aus Psalm 23, 1: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“

12. Dezember 2014: **Gerda-Erika Elfriede Fischer**, geb. Pook, Buchholz, im Alter von 77 Jahren, mit Worten aus Psalm 31, 6: „In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.“

16. Dezember 2014: **Margott Agnes Marie Lucassen**, geb. Ulrich, Bückeberg, im Alter von 90 Jahren, mit Worten aus Psalm 31,16: „Meine Zeit steht in deinen Händen.“

19. Dezember 2014: **Helmut Otto Herms**, Ahnsen, im Alter von 72 Jahren, mit Worten aus Psalm 111, 7: „Die Werke seiner Hände sind Wahrheit und Recht; alle seine Ordnungen sind beständig.“

31. Januar 2015: **Horst Weiß**, Bad Eilsen, im Alter von 79 Jahren.

## Wichtige Telefonnummern

Pfarramt (Pastor Thomas G. Krage) (Notfall-Handy: 0160-1221844)	05722 - 914343
Gemeindebüro (Karin Terner, Haike Maciejewski)	05722 - 3372
Fax Gemeindebüro (nur während der Bürozeit)	05722 - 914554
E-mail: <a href="mailto:reformierte.kirche@teleos-web.de">reformierte.kirche@teleos-web.de</a>	
Internet: <a href="http://reformierte-bueckeberg-stadthagen.de">reformierte-bueckeberg-stadthagen.de</a>	
Hausmeister Pfarrhaus	05722 - 914291
Diakonie Bückeberg (Ingrid Weiß)	05722 - 3421
Leiterin der Diakonie Stadthagen (Gudrun van Wieren)	05721 - 91434
Küster der Klosterkirche (Dieter Blume)	05721 - 79757
Küsterin Schlosskirche (Lisa Steinbart)	05722 - 8979763
<b>Telefonseelsorge</b> (gebührenfrei)	0800 - 1110111
Frauenhaus Stadthagen	05721 - 3212

### Die Evangelisch - Reformierte Kirche zu Bückeberg wird neben dem Pastoren vertreten durch das Presbyterium:

Thomas Bernstein	Tel.: 05722 - 915811
Ingrid Netzer	Tel.: 05722 - 22901
Martina Schliffka	Tel.: 05722 - 21373
Helen Schulte	Tel.: 05722 - 4708

### Die Evangelisch - Reformierte Kirche zu Stadthagen wird neben dem Pastoren vertreten durch das Presbyterium:

Eberhard Klocke	Tel.: 05721 - 5175
Reinhard Nagel	Tel.: 05721 - 6887
Irmgard Nass	Tel.: 05721 - 79554

### Unsere Kontonummern lauten:

<b>Bückeberg:</b>	Volksbank DE 36 2559 14 130 050 750 400
	Sparkasse DE 68 2555 14 800 320 204 993
Friedhofskonto	Sparkasse DE 76 2555 14 800 320 200 678
<b>Stadthagen:</b>	Volksbank DE 39 2546 21 600 001 753 100
	Sparkasse DE 36 2555 14 800 470 141 961
Diakonie	Sparkasse DE 65 2555 14 800 320 009 301

### Impressum

Herausgeber: Presbyterien der Evangelisch-Reformierten Kirchen zu Bückeberg und zu Stadthagen, Bahnhofstraße 11a, 31675 Bückeberg, Telefon: 05722 - 3372  
Widerspruch gegen die Veröffentlichung des Geburtstages ist möglich.  
Redaktion: Helga Schrader, Annette Faudt, P. Thomas G. Krage (verantwortlich)  
Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen  
Gedruckt auf 100% recyclingfähigem Papier; Der Gemeindebrief erscheint alle 3 Monate, Auflage 850 Exemplare

# LEBEN IM KLOSTER - DEN GLAUBEN STÄRKEN, ZU SICH SELBST FINDEN

Klostertage vom 6. - 10. Mai 2015



Stress, Unruhe und geistige Orientierungslosigkeit tragen dazu bei, dass wir das Zentrum des Lebens aus dem Blick verlieren. Das Kloster Frenswegen als ökumenische Begegnungsstätte in der Grafschaft Bentheim lädt in reizvoller Umgebung zu Ruhe und Besinnung ein. Gemein-

sam wollen wir versuchen, Wege des Glaubens zu gehen.

Teilnehmer: max. 8 (Vorrang haben die, die noch nicht dort waren)

Unterkunft: Einzelzimmer

Verpflegung: Vollpension

Hin- und Rückfahrt mit dem Gemeindebus

Leitung: Pastor Krage; Anmeldung bitte bis zum 31. März

Kosten: 120,- € für Gemeindeglieder, sonst 150,- €

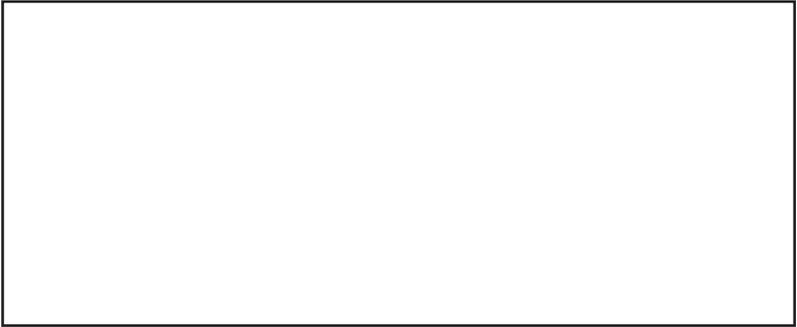


Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Kosten überweise ich nach Bestätigung der Teilnahme auf eines der Kirchenkonten. Wanderungen von 2 x 5 km traue ich mir zu.

Name, Anschrift:

Telefon-Nr.:

Datum und Unterschrift:



Bilder von unserer  
Adventsfeier

